

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis	XIX
----------------------------	-----

A. Die Neuordnung des familiengerichtlichen Verfahrens – der große Wurf?	1
I. Die Intention des Gesetzgebers	1
II. Änderungen seit dem 01.09.2009	2
III. Alle Probleme gelöst?	3
B. Der Allgemeine Teil des FamFG (§§ 1–110)	5
I. Der Anwendungsbereich des FamFG (§ 1)	5
II. Die Zuständigkeitsregelungen (§§ 2–5)	5
1. Örtliche und sachliche Zuständigkeit	5
2. Internationale Zuständigkeit	8
3. Verweisung	8
a) Unzuständiges Gericht	8
b) Mehrere zuständige Gerichte	9
4. Abgabe	10
5. Gerichtliche Bestimmung der Zuständigkeit	11
6. Ausschließung und Ablehnung der Gerichtspersonen .	13
III. Beteiligte und Vertreter, Akteneinsicht (§§ 7–13)	14
1. Beteiligte	14
2. Beteiligten- und Verfahrensfähigkeit	16
3. Selbstvertretungsrecht und Bevollmächtigte	18
4. Vollmacht	18
5. Beistand	19
6. Akteneinsicht	19
IV. Bekanntgabe und Fristen (§§ 15–16)	21
1. Bekanntgabe	21
2. Fristen	22
V. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§§ 17–19)	22
1. Voraussetzungen	22
2. Wiedereinsetzungsantrag	23
3. Entscheidung	24
VI. Verfahrensverbindung, -trennung, -aussetzung (§§ 20–21)	24

	1. Verbindung und Trennung	24
	2. Aussetzung	25
VII.	Mitteilungen an die Familien- und Betreuungsgerichte (§ 22a)	26
VIII.	Das Verfahren im ersten Rechtszug (§§ 23–37)	27
	1. Geltungsbereich	27
	2. Einleitung des Verfahrens	27
	3. Ermittlung von Amts wegen	29
	4. Mitwirkung der Beteiligten	30
	5. Verfahrensleitung	30
	6. Beweiserhebung, Freibeweis	32
	7. Förmliche Beweisaufnahme (§ 30)	33
	8. Glaubhaftmachung (§ 31)	35
	9. Termin (§ 32)	35
	10. Persönliches Erscheinen der Beteiligten (§ 33)	35
	11. Persönliche Anhörung (§ 34)	36
	12. Zwangsmittel (§ 35)	37
	13. Beendigung des Verfahrens	40
	a) Antragsrücknahme und Beendigungserklärung	40
	b) Vergleich (§ 36)	41
	c) Mediation, außergerichtliche Konfliktbeilegung (§ 36a)	42
IX.	Entscheidung des Gerichts	43
	1. Grundlage der Entscheidung	43
	2. Entscheidung durch Beschluss (§ 38)	45
	3. Rechtsbehelfsbelehrung (§ 39)	45
X.	Wirksamwerden, Rechtskraft, Abänderung (§§ 40–48)	46
	1. Wirksamwerden von Beschlüssen	46
	2. Bekanntgabe von Beschlüssen	47
	3. Berichtigung und Ergänzung von Beschlüssen	48
	4. Formelle Rechtskraft, Rechtskraftzeugnis	48
	5. Abänderung und Wiederaufnahme	49
	a) Abänderung	49
	b) Sonderregelungen	50
	6. Abhilfe bei Verletzung des rechtlichen Gehörs	51
XI.	Einstweilige Anordnung (§§ 49–57)	52
	1. Normzweck und Anwendungsbereich	52
	2. Anordnungsanspruch und Anordnungsgrund	52
	3. Örtliche und sachliche Zuständigkeit	53
	4. Verfahren der einstweiligen Anordnung	55
	a) Antragserfordernis	56
	b) Kein Anwaltszwang	56
	c) Maßgebliche Verfahrensvorschriften	56

d) Einzelne Verfahren	57
5. Entscheidung durch Beschluss	59
6. Verfahrenswerte	59
7. Kosten	60
8. Einleitung des Hauptverfahrens	60
9. Außerkrafttreten der einstweiligen Anordnung	65
10. Besonderheiten der Vollstreckung	66
11. Rechtsmittel in einstweiligen Anordnungsverfahren	66
a) Aufhebung oder Änderung der Entscheidung	67
b) Antrag auf mündliche Verhandlung	68
c) Beschwerde	68
XII. Rechtsmittel (§§ 58–75)	70
1. Beschwerde	70
a) Allgemeines	70
b) Statthaftigkeit der Beschwerde	72
c) Anwaltszwang	75
d) Beschwerdefrist	75
e) Einlegung der Beschwerde	78
f) Begründung der Beschwerde	79
g) Anschlussbeschwerde	81
h) Beschwerdeverzicht und -rücknahme	83
i) Keine Untätigkeitsbeschwerde	83
j) Gang des Beschwerdeverfahrens	84
k) Beschwerdeentscheidung	84
2. VKH-„bedingte“ Beschwerde	86
a) Vorbemerkungen	86
b) Antragstellung	88
c) Wiedereinsetzung	89
d) Wiedereinsetzungsantrag	89
e) Wiedereinsetzungsfrist	90
f) Nachholung versäumter Verfahrenshandlungen	90
3. Rechtsbeschwerde	91
a) Statthaftigkeit der Rechtsbeschwerde	91
b) Frist und Form	93
c) Begründung der Rechtsbeschwerde	93
d) Anschlussrechtsbeschwerde	94
e) Entscheidung über die Rechtsbeschwerde	94
f) Zurückweisungsbeschluss	95
g) Sprungrechtsbeschwerde	96
4. Sofortige Beschwerde	97
a) Anwendungsbereich	98
b) Frist	98
c) Einreichungsgericht	98

XIII.	Verfahrenskostenhilfe (§§ 76–78)	99
	1. Antragstellung	99
	2. Persönliche und wirtschaftliche Voraussetzungen	99
	a) Allgemeine Voraussetzungen	99
	b) Verfahrenskostenvorschuss	99
	3. Einsicht in die VKH-Unterlagen	102
	4. Bewilligung	103
	5. Beiordnung	104
	a) Vorgeschriebene Vertretung	104
	b) Nicht vorgeschriebene Vertretung	104
	c) Eingeschränkte Beiordnung	107
	6. Überprüfungsverfahren	110
XIV.	Kosten (§§ 80–85)	111
	1. Allgemeines	111
	2. Kostenverteilung	112
	3. Kostenentscheidung	114
	a) Richterliches Ermessen	114
	b) Vergleich, Erledigung, Zurücknahme	115
	c) Rechtsmittelkosten	117
	4. Anfechtung von Kostenentscheidungen	117
	a) FG-Familien­sachen	117
	b) Ehe und Familienstreitsachen	121
	c) Prüfungs­kompetenz des Beschwerdegerichts	122
	5. Kostenfestsetzung	123
XV.	Vollstreckung (§§ 86–96a)	124
	1. Die Zwangsvollstreckung aus Titeln in Familiensachen	124
	2. Vollstreckungstitel und Vollstreckungsklausel	127
	3. Verfahren und Beschwerde	130
	4. Vollstreckung von Entscheidungen über die Herausgabe von Personen und die Regelung des Umgangs	131
	a) Örtliche Zuständigkeit; Ordnungsmittel; unmittelbarer Zwang; rechtlicher Durchsuchungsbeschluss; Vollstreckungsverfahren	131
	b) Einstellung der Vollstreckung	137
	c) Eidesstattliche Versicherung	138
	5. Vollstreckung nach der ZPO	138
XVI.	Verfahren mit Auslandsbezug (§§ 98–106)	140
	1. Verhältnis zu völkerrechtlichen Vereinbarungen und Rechtsakten der Europäischen Gemeinschaft	141
	2. Die Internationale Zuständigkeit in den Verfahren nach §§ 98 ff.	142
	3. Die internationale Zuständigkeit in anderen Verfahren	144
	a) Die sog. Brüssel IIa-VO – Ehesachen	144

b) EuUntVO – LugÜ – Unterhalt	145
c) Güterrecht –EuGüVO/EuPartVO	146
XVII. Anerkennung und Vollstreckbarkeit ausländischer Ent- scheidungen (§§ 107–110)	148
1. Verfahren	148
2. Vollstreckbarkeit ausländischer Entscheidungen	150
C. Verfahren in Familiensachen (§§ 111–270)	151
I. FG-Familiensachen	151
1. Kindschaftssachen (§§ 151–168a)	151
a) Der Begriff der Kindschaftssache	151
b) Örtliche Zuständigkeit	154
c) Vorrang- und Beschleunigungsgebot	154
(1) Vorbereitung des Termins	155
(2) Erörterungs- und Konsensprinzip	156
(3) Erweiterung des Erörterungsprinzips auf die einstweilige Anordnung	157
d) Übertragung der gemeinsamen elterlichen Sorge	157
e) Beschleunigungsrüge und Beschleunigungs- beschwerde	159
f) Hinwirken auf Einvernehmen	161
g) Der Verfahrensbeistand	162
h) Persönliche Anhörung des Kindes und der Eltern	164
i) Pflegeperson als Beteiligte	165
j) Mitwirkung des Jugendamts	165
k) Anordnung der schriftlichen Begutachtung	166
l) Vermittlungsverfahren	167
m) Überprüfung und Abänderung von Umgangsrege- lungen	167
n) Unterbringung Minderjähriger	168
o) Umgangs- und Auskunftsrecht des leiblichen, nicht rechtlichen Vaters	169
p) Beschluss über Zahlungen	169
q) Mitteilungspflichten des Standesamts	169
r) Verfahrenswerte	170
(1) Isolierte Verfahren	170
(2) Verbundverfahren	170
(3) Mehrvergleich im Scheidungsverfahren	171
2. Abstammungssachen (§§ 169–185)	172
a) Begriff	172
b) Örtliche Zuständigkeit	173
c) Antrag	173
d) Beteiligte	174

e)	Erörterungstermin und persönliche Anhörung . . .	176
f)	Eingeschränkte Amtsermittlung; förmliche Beweis- aufnahme	178
g)	Mehrheit von Verfahren	179
h)	Kostenverteilung	179
i)	Wirksamkeit des Beschlusses; Ausschluss der Abän- derung	181
j)	Wiederaufnahme des Verfahrens	181
3.	Adoptionssachen (§§ 186–199)	181
a)	Begriff	181
b)	Anwendung des Adoptionswirkungsgesetzes	182
c)	Internationale Zuständigkeit	183
d)	Örtliche Zuständigkeit	184
e)	Beteiligte	185
f)	Anhörung von Beteiligten und weiteren Personen .	189
g)	Unzulässigkeit der Verbindung	190
h)	Beschlüsse	190
i)	Kosten	193
4.	Ehewohnungs- und Haushaltssachen (§§ 200–209) . .	194
a)	Allgemeines	194
b)	Begriff, örtliche Zuständigkeit und Abgabe	195
c)	Antrag und Beteiligte	196
d)	Besondere Vorschriften in Haushaltssachen	197
e)	Termin und Entscheidung	198
f)	Verfahrenswerte	199
5.	Gewaltschutzsachen (§§ 210–216a)	201
a)	Einheitliches Verfahren in Gewaltschutzsachen . . .	201
b)	Begriff	201
c)	Antrag, Anwaltszwang	202
d)	Örtliche Zuständigkeit	202
e)	Beteiligung des Jugendamtes	202
f)	Einstweilige Anordnung	202
g)	Endentscheidung	203
h)	Vergleich	204
i)	Vollstreckung	204
j)	Verfahrenswert	205
k)	Verfahrenskostenhilfe	205
6.	Versorgungsausgleichssachen (§§ 217–230)	206
a)	Die einzelnen Verfahren	206
b)	Amts- und Antragsverfahren	209
c)	Örtliche Zuständigkeit	210
d)	Beteiligte	211
e)	Verfahrensrechtliche Auskunftspflicht	212

	f) Erörterung und Aussetzung	216
	g) Interne und externe Teilung	217
	h) Ausgleichsansprüche nach der Scheidung	220
	i) Die Entscheidung des Familiengerichts	223
	j) Verfahrenswert	224
	k) Anwaltszwang	225
	l) Wieder aufgenommenem Versorgungsausgleich	225
	7. Sonstige FG-Familien­sachen (§§ 266–268)	226
II.	Familienstreitsachen (§ 112)	226
	1. Begriff	226
	2. Geltungsverbot (§ 113)	226
	3. Anwaltszwang (§ 114)	230
	4. Besonderheiten (§§ 115–120)	231
	a) Zurückweisung von Angriffs- und Verteidigungs- mitteln	231
	b) Wirksamkeit der Endentscheidung	232
	c) Beschwerde­begründung	232
	d) Wiederaufnahme des Verfahrens	235
	e) Einstweilige Anordnung	235
	f) Arrest	236
	g) Vollstreckung	237
	5. Unterhaltssachen (§§ 231–260)	240
	a) Begriff	240
	b) Unterhaltsverfahren	242
	(1) Die örtliche Zuständigkeit in Unterhaltssachen	242
	(2) Verfahrensrechtliche Auskunftspflicht Beteiligten	244
	(3) Verfahrensrechtliche Auskunftspflicht Dritter	247
	(4) Unterhalt bei Feststellung der Vaterschaft	248
	c) Abänderung von Unterhaltstiteln	249
	(1) Abänderung gerichtlicher Entscheidungen	249
	(2) Abänderung von Vergleichen und Urkunden	252
	(3) Verschärfte Haftung	254
	d) Kosten in Unterhaltssachen	255
	e) Sonstiges	257
	f) Einstweilige Anordnung	257
	(1) Allgemeines	257
	(2) Außerkrafttreten	259
	(3) Rechtsmittel	260
	(4) Einstweilige Anordnung vor Geburt eines Kindes	261
	(5) Einstweilige Anordnung bei der Feststellung der Vaterschaft	262
	g) Vereinfachtes Verfahren	263

6.	Güterrechtssachen (§§ 261–265)	273
a)	Begriff	273
b)	Örtliche Zuständigkeit und Abgabe	274
c)	Verfahren gem. §§ 1382 und 1383 BGB	275
d)	Einheitliche Entscheidung	276
e)	Arrest	276
f)	Verfahrenswert	277
g)	Anrechnung der Geschäftsgebühr	277
7.	Sonstige Familiensachen (§§ 266–268)	281
a)	Familienstreitsachen	281
b)	FG-Verfahren	287
c)	Örtliche Zuständigkeit und Abgabe	287
III.	Ehe- und Scheidungssachen (§§ 121–150)	288
1.	Verfahren in Ehesachen (§§ 121–132)	288
a)	Begriff der Ehesache	288
b)	Örtliche Zuständigkeit und Abgabe	288
c)	Antrag, Verfahrensfähigkeit	292
d)	Verbindung von Verfahren	292
e)	Eingeschränkte Amtsermittlung	293
f)	Persönliches Erscheinen der Ehegatten	295
g)	Mitwirkung der Verwaltungsbehörde oder dritter Personen	296
h)	Vorrang- und Beschleunigungsgebot	296
i)	Mitwirkung Dritter	296
j)	Säumnis der Beteiligten	296
k)	Tod eines Ehegatten	298
l)	Kosten bei Aufhebung der Ehe	300
2.	Verfahren in Scheidungs- und Folgesachen (§§ 133–150)	300
a)	Antragsinhalt	300
b)	Zustimmung zur Scheidung und Zurücknahme; Widerruf	302
c)	Außergerichtliche Konfliktbeilegung über Folge- sachen	303
d)	Aussetzung des Verfahrens	304
e)	Verbund von Scheidungs- und Folgesachen	305
f)	Beordnung eines Rechtsanwalts	310
g)	Einbeziehung weiterer Beteiligter und dritter Personen	311
h)	Abtrennung	312
(1)	Voraussetzungen	312
(2)	Antrag und Entscheidung	315
(3)	Folgesachen nach § 137 Abs. 2	316

	(4) Versorgungsausgleichsfolgesache	318
	(5) Güterrechtsfolgesache	323
	(6) Folgesachen gem. § 137 Abs. 3	324
	i) Rücknahme des Scheidungsantrags	328
	j) Einheitliche Endentscheidung; Abweisung des Scheidungsantrags	329
	k) Scheidungsfolgenvergleich	330
	l) Einspruch	331
	m) Beschwerde	332
	n) Verzicht auf Anschlussrechtsmittel	332
	o) Befristung und Einschränkung von Rechtsmittel- erweiterung und Anschlussrechtsmittel	333
	p) Zurückverweisung	335
	q) Erweiterte Aufhebung	337
	r) Wirksamwerden von Entscheidungen in Folgesachen	337
	s) Erstreckung der Bewilligung von Verfahrens- kostenhilfe	338
	t) Kosten in Scheidungs- und Folgesachen	342
IV.	Lebenspartnerschaftssachen (§§ 269–270)	343
	1. Begriff	344
	2. Sonstige Lebenspartnerschaftssachen	344
	3. Anwendbare Vorschriften	345
	4. „Ehe für alle“	345
	Stichwortverzeichnis	349